

Informationen gemäß Artikel 13 Absatz 1 und Absatz 2 DSGVO aufgrund der Erhebung von personenbezogenen Daten

Im Zusammenhang mit der Vermarktung von Baugrundstücken werden Ihre personenbezogenen Daten erhoben und gespeichert. Bitte beachten Sie hierzu nachstehende Datenschutzhinweise:

1. Angaben zum Verantwortlichen

Verantwortlich für die Datenerhebung ist die

Stadt Wermelskirchen,
gesetzlich vertreten durch die Bürgermeisterin
Frau Marion Holthaus
Anschrift: Telegrafstraße 29-33, 42929 Wermelskirchen
Telefon: 02196/710-181
E-Mail-Adresse: post@wermelskirchen.de
Internet-Adresse: www.wermelskirchen.de

2. Angaben zum Datenschutzbeauftragten

Die Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten lauten:

Behördlicher Datenschutzbeauftragter der Stadt Wermelskirchen,
Herr Michael Winkelmann
Anschrift: Telegrafstraße 29-33, 42929 Wermelskirchen
Telefon: 02196/710-109
E-Mail-Adresse: Datenschutz@wermelskirchen.de

3. Angaben zur Aufsichtsbehörde

Sie haben das Recht, bei der zuständigen Aufsichtsbehörde für den Datenschutz Beschwerde einzulegen.

Zuständige Aufsichtsbehörde für den Datenschutz ist die

Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen,
Frau Bettina Gayk
Anschrift: Kavalleriestr. 2-4, 40213 Düsseldorf
Telefon: 0211/38424-0
Telefax: 0211/38424-10
E-Mail-Adresse: poststelle@ldi.nrw.de
Internet-Adresse: www.ldi.nrw.de

4. Zweck/e und Rechtsgrundlage/n der Verarbeitung

a) Ihre personenbezogenen Daten werden erhoben für die Vermarktung von Baugrundstücken.

b) Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer Daten:
Ihre persönliche Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 Satz 1 Buchst. a DSGVO)

5. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten (einschließlich des Zwecks der „Übermittlung“, der unter 4. bereits dargestellt ist)

Ihre personenbezogenen Daten werden ggf. an Investoren oder nur unter den in § 9 Abs. 1 DSG NRW (z.B. Rechnungsprüfung, Durchführung von Organisationsuntersuchungen oder Ausbildungs- und Prüfungszwecken) genannten Voraussetzungen weitergegeben.

6. Absicht Übermittlung an Drittland oder eine internationale Organisation

Eine derartige Absicht besteht nicht.

7. Dauer der Speicherung bzw. Kriterien für die Festlegung dieser Dauer

Ihre Daten werden für die Dauer von 5 Jahren nach der letzten Einwilligungserklärung gespeichert.

8. Recht zum Widerruf der Einwilligung

Sie beabsichtigen, in die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch die Stadt Wermelskirchen durch eine entsprechende Erklärung einzuwilligen. Sie können Ihre Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird dadurch nicht berührt.

9. Weitere Rechte der Betroffenen

Bei Erhebung personenbezogener Daten stehen Ihnen zusätzlich folgende Rechte zu:

Das Recht auf Auskunft nach Art. 15 DSGVO, § 12 DSG NRW

Das Recht auf Berichtigung nach Art. 16 DSGVO

Das Recht auf Löschung („Recht auf Vergessenwerden“) nach Art. 17 DSGVO

Das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DSGVO

Das Recht auf Datenübertragbarkeit nach Art. 20 DSGVO

10. Pflicht zur Bereitstellung der personenbezogenen Daten

Sie sind zur Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten verpflichtet. Diese Pflicht ergibt sich aus Ihrer beabsichtigten Einwilligung.

Sofern Sie dieser Pflicht nicht nachkommen, werden Sie nicht von uns über das Vermarkten von Baugrundstücken informiert.

11. Keine automatisierte Entscheidungsfindung

Eine automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling besteht nicht.